

Gebet um Zeit

Als die Zeit erfüllt war, heißt es,
sandte Gott uns seinen Sohn.
Erfüllte Zeit - die meine ist es
nicht, nur einfach angefüllt
mit zahllosen Terminen, mit dem, was man
von mir so jeden Tag erwartet.
Verplant ist die mir zugeteilte Zeit
Und dahin, dorthin längst vergehen.
Vergebens scheint so manches, was ich
tu, und was mir wichtig ist, bleibt
ungetan. Soll das mein Leben sein,
bin ich dazu und für sonst nichts
geboren? Erschöpft, so fühl ich mich
und wie am Ende. Doch du, o Ewiger, bist
immer Anfang. Und tausend Jahre sind
bei dir so wie ein Tag. Führ' mich in
deine Weite, Herr, und lass mich freier
atmen. Genügend Zeit zu haben lehre
mich, als hätte ich genug davon und
einfach Zeit und Zeit und nochmals
Zeit und vor mir eine ganze Ewigkeit!

Lothar Zenetti

in: Sieben Farben hat das Licht, 2008²